

## „Is it WISE to...?“ – verspricht außergewöhnliche Konzert- und Lebensreise durch vier Jahrhunderte Musikgeschichte – BILD

ID: LCG18040 | 08.02.2018 | Kunde: UniCredit Bank Austria AG |  
Ressort: Kultur – Österreich | Medieninformation

**Am Freitag, den 16. Februar 2018, startet mit „Is it WISE to...?“ im Bank Austria Salon im Alten Rathaus eine völlig neuartige, interdisziplinäre Konzertreihe. Sie regt zur intensiven Auseinandersetzung mit alten Meistern bis hin zu zeitgenössischen Komponisten an.**

Bilder zur Meldung auf <http://presse.leisuregroup.at/bankaustria/salon/wise>

Wien (LCG) – Als kulturelle Hauptstadt und Drehscheibe zwischen Ost und West blickt Wien nicht nur auf eine reiche kulturelle Tradition zurück, sondern beweist mit der „Is it WISE to...?“-Konzertreihe einmal mehr Pioniergeist: Am 16. Februar 2018 startet im Bank Austria Salon im Alten Rathaus eine interdisziplinäre Konzertreihe mit vier Terminen, die neben einer Konzert- und Lebensreise durch vier Jahrhunderte Musikgeschichte zur einer Auseinandersetzung mit Kunst und der Selbstverständlichkeit des modernen Lebens anregen soll, aber auch Normen anzweifelt und Grenzen verschiebt. Dargeboten wird das anspruchsvolle Programm vom WISE-Ensemble, bestehend aus 15 Künstlern aus zehn verschiedenen Ländern, dessen Vokabular von „historischer Aufführungspraxis“ bis hin zu „zeitgenössischer Spieltechnik“ reicht und kurzweilige Abende verspricht.

**„Is it WISE... to start with Dohnany?“**

Als Auftakt führt die Reise nach Ungarn. Die künstlerische Leiterin **Andrea NikoliÄ†** präsentiert den Kern des Ensembles: **Sylvester Perschler** (Klarinette), **Bas Jongen** (Violoncello), **Marta Potulska** (Viola), **Yevgeny Chepovetsky** (Violine), **Ivana NikoliÄ†** (Oboe) und **Anna Magdalena Kokits** (Klavier).

Unter dem Titel „Is it WISE... to start with Dohnany?“ wird **Ernst von Dohnanyi** (geboren 1877 in Pressburg) als einer der wichtigsten Komponisten des 20. Jahrhunderts im musikalischen wie auch zeitgeschichtlichen Kontext vorgestellt: mit seinem Johannes Brahms gewidmeten „Klavierquintett Op.1“ und der berühmten „Streichtrio Serenade“. **Johannes Brahms** darf mit seinem Klarinettentrio an diesem Abend natürlich genauso wenig fehlen, wie **Antal Dorati** mit seinem „Oboenquintett“ aus 1926. Dorati und Dohnanyi verbindet nicht zuletzt die Flucht vor den Grauen des zweiten Weltkriegs aus Ungarn in die USA. Die Reise im Titel verbindet auch die Slowakei -durch den Namen der Stadt Dohnany. Das Programm verspricht eine spannende Auseinandersetzung mit drei bedeutenden ungarischen Künstlern, deren Wege sich mehr als nur einmal gekreuzt haben – ganz unter dem Motto „Kunst verbindet. Eine außergewöhnliche Lebensgeschichte“.

## Eine Reise durch die französische Musik der letzten 200 Jahre

Unter dem Motto „Is it WISE... to have a French Connection?“ führt die zweite Station auf eine Reise durch die französische Musik der letzten 200 Jahre und stellt mit **Lili Boulanger** unter anderem die erste Frau vor, die den Grand Prix de Rome-Kompositionspreis gewonnen hat. Das Konzert beinhaltet Schlüsselwerke von vier der größten Namen der französischen Musikgeschichte und spannt einen Bogen vom 19. bis zum 21. Jahrhundert: In den verschiedensten Besetzungen werden vom Duo bis zum Sextett Werke von Boulanger und ihrem ehemaligen Lehrer **Gabriel Faure**, **Ernest Chausson** und **Henri Dutilleux** zu hören sein.

„... Bach to the Future?“

Geschichte und Gegenwart erwarten die Besucher beim dritten Stopp der Kunstreise. Die Frage „Is it WISE to... go Bach to the Future?“ beantwortet das Ensemble mit einem gemeinsamen Konzept zusammen mit der luxemburgischen Pianistin **Sabine Weyer** mit Musik von **Johann Sebastian Bach** und Transkriptionen seiner Werke durch die Musikgeschichte. Weitere Höhepunkte des Abends versprechen das „Caprice sur des airs Danois et Russes, Op. 79“ von **Camille Saint Saens** sowie das neue Trio der zeitgenössischen luxemburgischen Komponistin **Albena Petrovic Vratcanska** .

## Von Mozart bis Gubaidulina

Am 21. Juni 2018 findet mit „Is it WISE to... end accordi (o) ngly?“ das vierte und vorerst letzte Konzert der Reihe statt. Im großen Finale setzt **Borut Zagoranski** (Musikakademie Ljubljana/ Associate der Royal Academy of Music London) das Akkordeon mit eigens für ihn und WISE geschriebenen Werken der kroatischen, bosnisch-serbischen und slowenischen Komponisten **Davor Bobic**, **Laura Mjeda Cuperjani**, **David Mastikosa** und **Jani Golob** mit großen Akkordeon-Werken der Geschichte meisterhaft miteinander in Verbindung.

## Über WISE

Mit einem Vokabular, das von „historischer Aufführungspraxis“ bis „zeitgenössische Spieltechniken“ reicht, und mit einer Besetzung, die kleinstmögliche Kammermusik ebenso ermöglicht wie orchestralen Sound, ist WISE: Wien International Soloists Ensemble eines der flexibelsten und aufregendsten Ensembles, das die Welthauptstadt der Musik zu bieten hat. Darüber hinaus ist es den Musikern von WISE ein besonderes Anliegen, durch ihr Wirken geographische, soziale und kulturelle Grenzen zu überwinden, die interkulturelle Verständigung zu fördern und zu einer diversen und offenen Gesellschaft beizutragen. WISE setzt sich aus Musikern zusammen, die, aus den unterschiedlichsten Regionen der Welt stammend, Wien zu ihrer Wahlheimat gemacht haben und 2013

zusammenfanden. Im April 2017 ging WISE gemeinsam mit dem Arnold Schoenberg Chor unter Erwin Ortner und der Johannespassion von **Johann Sebastian Bach** auf Tournee und feierte dabei große Erfolge. Ein Fixpunkt im Kalender des Ensembles ist der alljährliche Auftritt als ensemble in residence beim Vareš Classic Festival – International Chamber Music Festival in Bosnien und Herzegowina. 2017 findet WISE im Bank Austria Salon des Alten Wiener Rathauses ein neues Zuhause, wo sie im Jahr 2017 zehn Konzerte im Rahmen ihrer Konzertsaison spielten. Zum Abschluss des Jahres kam eine Weihnachtstournee in Kroatien und dann gleich weiter in Wien mit der "Is it WISE?" Saison 2018. Die Gründerin und künstlerische Leiterin ist die Geigerin **Andrea Nikolic**, die zusammen mit dem Klarinettenisten **Sylvester Perschler**, dem Cellisten **Bas Jongen** und der Oboistin **Ivana Nikolic** die engagierte künstlerische Bewegung enthusiastisch führt. Weitere Informationen auf [http:// www.wisemusicwien.com](http://www.wisemusicwien.com).

## Über den Bank Austria Salon

Der Bank Austria Salon im Alten Rathaus ist ein Veranstaltungsort sowie eine Kommunikationsplattform für den sozialen und kulturellen Austausch. Die UniCredit Bank Austria stellt den Barocksaal jungen Kulturinitiativen zur Verfügung.

-----  
„Is it WISE...“ Konzertreihe  
-----

Datum: 16.2., 28.3, 23.4. und 21.6.2018

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Bank Austria Salon im Alten Rathaus

Adresse: 1010 Wien, Wipplingerstraße 8

Lageplan: [https:// goo.gl/ maps/ kE9HWmpD65v](https://goo.gl/maps/kE9HWmpD65v) Website: [http:// www.wisemusicwien.com](http://www.wisemusicwien.com)

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im

Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung.  
Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf  
[https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)